



## Was ist COMP-UP?

Comp-Up ist ein Projekt der Europäischen Union (Erasmus+) mit dem Ziel, die Kompetenzen von sogenannten BasisbildungstrainerInnen zu aktualisieren, die mit gering qualifizierten Erwachsenen arbeiten und diese in der Verbesserung von Lese-, Schreib-, und Rechenfertigkeiten sowie digitale Kompetenzen unterstützen. Außerdem sollen für die TrainerInnen Strategien aufgezeigt werden, die Motivation der Zielgruppe aufrecht zu erhalten, indem erfolgreich umgesetzte Praxis-Projekte gesammelt werden.

### Was wurde in den letzten Projektmonaten umgesetzt?

Nach der Fertigstellung der COMP-UP Tools Collection ([https://comp-up.erasmus.site/wp-content/uploads/2020/10/Comp-Up-Tool-collection\\_EN.pdf](https://comp-up.erasmus.site/wp-content/uploads/2020/10/Comp-Up-Tool-collection_EN.pdf)), konzentrierten sich die Partner auf die Entwicklung des Training Curriculum ([https://comp-up.erasmus.site/wp-content/uploads/2021/07/COMP-UP-IO2-Curriculum\\_final-with-interactive-links.pdf](https://comp-up.erasmus.site/wp-content/uploads/2021/07/COMP-UP-IO2-Curriculum_final-with-interactive-links.pdf)). Die 5 Module wurden gemeinsam in der Partnerschaft entwickelt und unterstützen AEPs in ihrer Arbeit. Zielbereiche sind die Erarbeitung von Strategien, Motivation und Anleitung für gering-qualifizierte Personen zu entwickeln.



- **Modul 1:** Bewertung von Schlüsselkompetenzen
- **Modul 2:** Facilitation techniques
- **Modul 3:** Inklusive Ansätze in der Erwachsenenbildung
- **Modul 4:** Beteiligung und Motivation
- **Modul 5:** Netzwerken



Als Teil des Curriculums werden die Partner separate, einführende Webinare für jedes Modul filmen, die auf Englisch mit italienischen, deutschen, polnischen, rumänischen, ungarischen, spanischen und schwedischen Untertiteln verfügbar sein werden.

### Was kommt als nächstes?

Das Konsortium arbeitet nun an der Fertigstellung des **Motivational Toolkit**, das eine praktische Ressource für die Durchführung von Motivationsworkshops für gering qualifizierte erwachsene Lernende sein wird. Das Toolkit wird eine detaillierte Schritt-für-Schritt-Beschreibung der Aktivitäten, der benötigten Ressourcen und der möglichen Varianten für die Implementierung enthalten. Die Partner werden die AEPs in die Pilotierung der bereits entwickelten Projektergebnisse innerhalb der kommenden Pilotierungsphasen einbeziehen. In Anbetracht der allgemeinen, für das Konsortium geltenden COVID19-Beschränkungen musste die Partnerschaft ihr zweites und drittes Treffen online abhalten, was trotz der Online-Umsetzung sehr effektiv und erfolgreich war. Ende Juni und in der ersten Juliwoche wird eine kurzfristige gemeinsame MitarbeiterInnen Schulung, ebenfalls online, stattfinden, um die entwickelten Projektmaterialien zu pilotieren.

In unserer nächsten Ausgabe erfahren Sie mehr über die Pilotierungsveranstaltungen in den einzelnen Partnerländern sowie über die Erfahrungen, die bei der kurzfristigen gemeinsamen Mitarbeiterschulung gesammelt wurden, die in der Zeit vom 22. Juni bis 8. Juli online stattfinden wird. Bleiben Sie dran!

### Ich arbeite als BasisbildungstrainerIn – wo finde ich weiterführende Informationen?

Sie können mehr über unsere Aktivitäten und Entwicklungen auf unserer [Website](#) oder auf der [Facebook-Seite](#) des Projekts erfahren. Falls Sie sich direkt in das Projekt einbringen möchten, da Sie das Potenzial sehen und die Ergebnisse in Ihrer Arbeit nutzen könnten, zögern Sie nicht, unsere Partner vor Ort zu

kontaktieren, da wir Ende 2021 Veranstaltungen durchführen werden, um alle entwickelten Materialien zu präsentieren, bei denen Sie mehr als willkommen sind.

### Orte:

Firenze, Graz, Almeria, Kristianstad, Miercurea Ciuc, Rzeszów.

### Wie viel kostet mir das?

Dank der Finanzierung durch die Europäische Kommission im Rahmen des ERASMUS+ Programms werden alle Projektergebnisse allen Interessenten **kostenlos** zur Verfügung stehen.